



Verhaltenskodex der Norican für Lieferanten

NORICAN
Shaping Industry



Inhalt

3	Übersicht
4	Einhaltung von gesetzen
4	Gesundheit und sicherheit
4	Arbeitsbedingungen
4	Diversität und inklusion
5	Die umwelt
5	Moderne sklaverei, menschenrechte
5	Vertrauliche informationen
6	Bestechungsbekämpfung, korruptionsbekämpfung, geschenke und bewirtung
6	Finanzielle integrität
6	Fairer wettbewerb
7	Konfliktmineralien
7	Whistleblowing
7	Überwachung und durchsetzung
8	Zustimmung und unterzeichnung



Übersicht

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten fasst lieferantenspezifische Themen zusammen und geht von dem Verhaltenskodex der Norican und der Beschaffungspolitik von Norican aus.

Die in diesem Verhaltenskodex dargelegten Anforderungen sind in der Lieferkette von Norican-Lieferanten umzusetzen. Mit ihrer Zustimmung (durch Unterzeichnung dieses Dokuments) verpflichten sich die Lieferanten bzw. ihre Unternehmen, diese Umsetzung zu verfolgen.

Der Verhaltenskodex der Norican orientiert sich an vier Norican-Werten.

Zu Norican-Werten gehört es, Lieferanten fair und konsequent zu behandeln und die Rendite auf nachhaltige und ethische Weise zu steigern.

Norican bewertet Lieferanten anhand einer Reihe von Parametern. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie in Übereinstimmung mit diesem Verhaltenskodex handeln. Die aktive Auseinandersetzung mit diesem Kodex stellt ein wichtiger Parameter bei der Lieferantenbewertung dar.





Einhaltung von Gesetzen

Als Norican-Lieferant müssen Sie die geltenden Gesetze und Vorschriften der Länder befolgen, in denen Sie tätig sind. Bei Konflikten oder Unklarheiten zwischen lokalen Gesetzen oder Vorschriften und diesem Kodex sind die höheren Standards umzusetzen.

Gesundheit und Sicherheit

Als Norican-Lieferant müssen Sie Ihre eigenen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften/-verfahren erstellen und umsetzen sowie:

- feststellen, dass Ihre Produktionskomponenten sicher sind und den örtlichen Vorschriften entsprechen;
- so arbeiten, dass die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter und der Menschen, mit denen Sie in Kontakt kommen, geschützt werden;
- eine Kultur der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes fördern.

Arbeitsbedingungen

Menschen spielen eine entscheidende Rolle für den Erfolg der Unternehmensprozesse bei Norican. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie diese Idee teilen und unterstützen. Lieferanten sollten Mitarbeitern faire Arbeitsbedingungen in Bezug auf Löhne, Arbeitszeiten, Sozialleistungen, Überstundenregelungen und Einstellungsverfahren bieten. Insbesondere erwartet Norican von seinen Lieferanten:

- alle Arbeitsgesetze und -bestimmungen einzuhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die für Vergütung und Arbeitszeit geltenden Vorschriften;
- das Recht der Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen zu respektieren.

Diversität und Inklusion

Wir alle sind dafür verantwortlich, eine Kultur zu schaffen, in der sich alle Mitarbeiter respektiert und wertgeschätzt fühlen und in der sie frei von Diskriminierung und Belästigung ihren vollen Beitrag am Arbeitsplatz leisten können.

Als Lieferant müssen Sie:

- alle Mitarbeiter und andere Personen, denen Sie im Rahmen der Arbeit begegnen, fair, mit Würde und Respekt behandeln;
- Vielfalt am Arbeitsplatz fördern;
- niemanden, insbesondere aufgrund der Rasse, des Geschlechts, der sexuellen Orientierung, der Religion, einer Behinderung oder des Alters, diskriminieren;
- alle Menschen gleichbehandeln – unabhängig davon, ob sie einer Arbeitnehmerorganisation oder einer Gewerkschaft angehören – und Tarifverhandlungen nicht verhindern;
- Mitarbeiter nach Leistung einstellen, entlohnen und fördern und eine Politik des gleichen Entgelts verfolgen;
- Rücksicht und Achtung vor Überzeugungen und Meinungen haben, die von Ihren eigenen abweichen können.



Die umwelt

Wir bei Norican verpflichten uns, unsere Auswirkungen auf die Umwelt zu kontrollieren und alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften einzuhalten. Da Sie unsere Lieferkette mitgestalten, bitten wir Sie:

- alle Umweltgesetze und -vorschriften einzuhalten;
- Abfall vor Ort zu minimieren und wo möglich zu recyceln;
- gefährliche Abfälle auf verantwortungsvolle Weise zu entsorgen;
- Verschüttungen zu verhindern und eine Verunreinigung der Wasserversorgung zu vermeiden;
- Rohstoffe auf verantwortungsvolle Weise zu beziehen;
- ökologischen Fußabdruck zu minimieren und Flugreisen nach Möglichkeit zu vermeiden;
- Norican über umweltfreundliche Produktionstechnologien zu informieren, falls wir diese nicht einsetzen.

Moderne sklaverei, menschenrechte

Norican hat eine Null-Toleranz-Politik gegenüber moderner Sklaverei, einschließlich Zwangsarbeit, Menschenhandel und Kinderarbeit. Als unser Lieferant müssen Sie:

- nur Arbeitnehmer beschäftigen, die das gesetzlich vorgeschriebene Mindestalter erreicht haben;
- die Arbeitszeit, das Arbeitsentgelt und die Sozialleistungen in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen festlegen;
- die international verkündeten Menschenrechte einhalten und Schulungen organisieren, um Führungskräfte die Richtlinien zu Arbeitsbedingungen und Menschenrechten zu vermitteln;
- weitere Untersuchungen anstellen, wenn der Verdacht vorliegt, dass unangemessene Arbeitsbedingungen, moderne Sklaverei oder Kinderarbeit in Ihrer Lieferkette eine Rolle spielen.

Vertrauliche informationen

Als Lieferant für Norican werden Sie häufig auf vertrauliche Informationen und Daten bzw. Bestimmungen zu Rechten am geistigen Eigentum stoßen. All diese Informationen sind sicher aufzubewahren. Als Lieferant müssen Sie:

- eine Geheimhaltungsvereinbarung mit Norican und Ihren Lieferanten unterzeichnen;
- es unterlassen, Norican und die Markennamen des Unternehmens als Referenz – es sei denn schriftlich mit Norican vereinbart – zu nutzen;
- die von Ihnen angewendeten Systeme vor Cyberkriminalität schützen.





Bestechungsbekämpfung, korruptionsbekämpfung, Geschenke und bewirtung

Bestechung und Korruption sind nicht nur grundsätzlich falsch, sondern stellen auch Straftaten dar, deren Verurteilung mit bis zu 10 Jahren Haft für Einzelpersonen und unbegrenzten Geldstrafen für Unternehmen geahndet werden kann.

Wird ein Unternehmen der Beteiligung an Bestechung oder Korruption überführt, kann es von der Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen ausgeschlossen werden und erleidet einen schweren Imageschaden. Wir nehmen dies sehr ernst und haben eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Bestechung und Korruption.

Als Norican-Lieferant müssen Sie:

- jederzeit lokale Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Bestechung, Korruption, Geschenken und Bewirtung einhalten;
- keine Erleichterungs- oder Schmiergeldzahlungen unabhängig von den örtlichen Gepflogenheiten oder Praktiken anbieten oder leisten;
- keine Zahlungen einem Vermittler oder einer dritten Partei anbieten oder leisten, wenn Sie wissen oder mit ziemlicher Sicherheit davon ausgehen können, dass diese Zahlungen einem unzulässigen Zweck dienen;
- nur Geschenke von geringem Wert annehmen oder anbieten, wenn dies rechtmäßig ist und nicht als Beeinflussung einer Geschäftsentscheidung ausgelegt werden kann;
- keine politischen Spenden oder Beiträge im Namen von Norican leisten.

Finanzielle integrität

Lieferanten müssen ihre Geschäfte ehrlich und transparent betreiben. Norican erwartet von seinen Lieferanten, dass sie alle Finanzbücher und Aufzeichnungen in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Rechnungslegungsvorschriften führen.

Als vorbeugende Maßnahme gegen Korruption, Bestechung, Unterschlagung und Erpressung fordern wir Lieferanten auf, ein angemessenes Buchführungssystem zwecks Nachvollziehbarkeit finanzieller Entscheidungen zu führen.

Fairer wettbewerb

Im Umgang mit Wettbewerbern tragen Unternehmen die Verantwortung, die Regeln und das Gesetz des fairen Wettbewerbs einzuhalten. Als Norican-Lieferant müssen Sie Absprachen und andere Aktivitäten verbieten, die darauf abzielen, Preise oder Bedingungen zu beeinflussen, Verkaufs- oder Kundengebiete aufzuteilen, sowie alle Aktivitäten, die darauf abzielen, den freien und offenen Wettbewerb zu verhindern.



Konfliktmineralien

In politisch instabilen Gebieten wird oft Zwangsarbeit durch bewaffnete Gruppen eingesetzt, um Mineralien abzubauen. Sie verkaufen diese Mineralien dann, um ihre Aktivitäten zu finanzieren, wie z. B. Waffen zu kaufen. Diese sogenannten „Konfliktmineralien“ wie Zinn, Tantal, Wolfram und Gold können in unsere Lieferkette gelangen, wenn wir nicht dagegen vorgehen.

Als Norican-Lieferant müssen Sie:

- unter Anwendung der gebotenen Sorgfalt sicherstellen, dass Ihre Rohstofflieferanten keine Rohstoffe aus Konfliktgebieten beziehen;
- die EU-Konfliktmineralien-Verordnung (2021) und/oder den USamerikanischen Dodd-Frank Act über Konfliktmineralien (2012) einhalten.

Whistleblowing

Wir ermutigen Lieferanten, einen anonymen Beschwerdemechanismus für Führungskräfte und Mitarbeiter bereitzustellen, um Verstöße gegen ethische Normen, wie z. B. gegen diesen Verhaltenskodex, zu melden. Dabei müssen Lieferanten die Geheimhaltung von Whistleblowern wahren und jegliche Vergeltungsmaßnahmen untersagen.

Wenn sich Verstöße oder vermutete Verstöße auf Norican beziehen oder Norican betreffen, sollten die Lieferanten dies ihrem üblichen Ansprechpartner bei Norican melden. In Fällen, in denen Sie anonym bleiben möchten, können Sie Ihre Bedenken an die „Speak up-Hotline“ melden. Diese Hotline ist erreichbar über **report.whistleb.com/noricangroup**.

Überwachung und durchsetzung

Erhält ein Lieferant Kenntnis von Verstößen gegen den Kodex, wird von ihm erwartet, dass er Norican unverzüglich darüber informiert. Nach einem Verstoß wird dem Lieferanten Gelegenheit gegeben, die Verstöße abzustellen. Informiert der Lieferant Norican nicht über den Verstoß oder behebt er einen bestätigten Verstoß nicht, hat Norican das Recht, rechtliche Schritte einzuleiten, einschließlich des Rechts, jeden Vertrag zwischen Norican und dem Lieferanten zu kündigen.

Norican hat das Recht, die Einhaltung der Anforderungen dieses Lieferantenkodex durch den Lieferanten im Rahmen von Gesprächen, Fragebögen zur Selbsteinschätzung oder Audits vor Ort zu überprüfen und kann dies auch tun. Norican hat auch das Recht, Gespräche mit den Mitarbeitern des Lieferanten zu führen und Zugang zu relevanten, genauen und vollständigen Unterlagen und Aufzeichnungen im Zusammenhang mit diesem Kodex zu erhalten. Die Audits können von Norican oder einer unabhängigen dritten Partei durchgeführt werden.



Der verhaltenskodex für Norican-Lieferanten wird akzeptiert von:

Zustimmung und unterzeichnung

Firmenname des Lieferanten:

.....

Name des Norican-Vertreters:

.....

Ladungsfähige Anschrift:

.....

.....

.....

Unterschrift des Norican-Vertreters:

.....

Datum:

.....

Name:

.....

Unterschrift:

.....

Datum:

.....